

# Sanierungen in Stockelsdorf: Tilsiter Straße genießt jetzt Priorität

Neue Rangfolge für Ausbau und Erneuerung der Gemeindestraßen – Fahrbahnen in Eckhorst und Arfrade müssen warten.

**STOCKELSDORF.** Straßen halten nicht ewig. In Abhängigkeit davon, wie sehr die Bahnen durch den Autoverkehr beansprucht werden, hält manche Straße länger, manche weniger

lange. Und wenn dann noch ein Winter wie derzeit hinzukommt, beschleunigt das den Sanierungsbedarf.

Angesichts der aktuellen Finanzlage tut sich die Gemeinde

Stockelsdorf allerdings schwer, das knapp 140 Kilometer lange Netz der Gemeindestraßen in Schuss zu halten. So bescheinigte die Bauverwaltung der Straße „Altes Ende“ in Eckhorst bereits

2019 „einen desolaten Zustand“. Damals lag die Straße an dritter Stelle der Prioritätenliste. In den vergangenen vier Jahren stand die Straße sogar ganz oben auf der Ausbau- und Sanierungsliste. Passiert ist nichts, und das wird vorerst auch so bleiben. Die Straße Altes Ende wird erst nach 2028 ausgebaut.

Im jüngsten Ausschuss für Umwelt, Planung, Bauen und öffentliche Sicherheit der Gemeinde Stockelsdorf wurde nämlich die Prioritätenliste neu geordnet. Ganz oben steht nun die Tilsiter Straße, gefolgt von der Straße Zum Brook in Arfrade und der Straße Altes Ende in Eckhorst. Hintergrund: Die Kosten für den Ausbau der knapp 700 Meter langen Straße in Eckhorst sind immens.

Die Kostenberechnung überschreitet die erste Schätzung, die noch bei 1,4 Millionen Euro lag, deutlich. Laut Ingenieurbüro werden sich die Kosten auf fast vier Millionen Euro erhöhen. Schließlich müssen gesetzliche Vorgaben wie eine Entwässerungsanlage, ein Niederschlags-

wasserkanal sowie ein Regenrückhaltebecken erfüllt werden. Allein für die letztere Maßnahme müsse mit zusätzlichen rund 900.000 Euro gerechnet werden. Die Tilsiter Straße ist aus gutem Grund in der Prioritätenliste vorgezogen. Die vergangenen Winter haben in der Straße starke Schäden verursacht, die mit Kaltasphalt nur notdürftig saniert wurden. Laut Bauverwaltung werden dort die Schäden in den kommenden Jahren absehbar stärker und großflächiger werden. „Da die Straße auch von den Schulbussen hochfrequentiert

befahren wird, ist eine Dringlichkeit gegeben“, hieß es in der Vorlage zur Sitzung.

Die Kosten für die Sanierung werden auf rund zwei Millionen Euro geschätzt. Allerdings könnte sich auch diese Summe noch deutlich erhöhen, denn die gesetzlichen Vorgaben zur Entwässerung sind in dieser Schätzung ebenfalls nicht berücksichtigt. Die Planungen für die Tilsiter Straße sollen in diesem Jahr konkretisiert und 2027 umgesetzt werden. Die Straße Zum Brook in Arfrade ist dann – nach aktuellem Stand – 2028 an der Reihe. **SEP**



Die Straße Altes Ende in der Stockelsdorfer Dorfschaft Eckhorst soll seit Jahren ausgebaut und saniert werden. Nun wird das Vorhaben abermals geschoben. Foto: Sebastian Prey

## Gemeindebücherei Stockelsdorf ist jetzt eine „Qualifizierte Bibliothek zwischen den Meeren“

**STOCKELSDORF.** Die Gemeindebücherei Stockelsdorf darf sich jetzt „Qualifizierte Bibliothek zwischen den Meeren“ nennen. Das renommierte Zertifikat wurde im Rahmen einer feierlichen Übergabe in der Bücherei verliehen. Anwesend waren unter anderem Bürgermeisterin Julia Samtleben, die Vorsitzende des Kulturausschusses Merle Calmano, die stellvertretende Geschäftsführerin der Bibliotheken SH Friederike Sablowski sowie Melanie Fechner, zuständig für Qualitätsmanagement und Zertifizierungen bei den Bibliotheken SH.

Friederike Sablowski würdigte die Arbeit der Gemeindebücherei und bezeichnete sie als einen „vorbildlichen Leuchtturm“ der Bibliotheksarbeit in Schleswig-Holstein. Aktuell tragen erst zwölf öffentliche Bibliotheken im Land dieses Zertifikat. Die Auszeichnung unterstreicht damit die besondere Qualität der Einrichtung in Stockelsdorf.

Um das Zertifikat zu erhalten, musste die Gemeindebücherei ein umfassendes Konzept vorlegen und mindestens 75 Prozent der insgesamt 45 anspruchsvollen Kriterien erfüllen. Zusätzlich wurde ein Audit vor Ort durchgeführt. Bewertet wurden unter anderem interne Organisation, Kundenorientierung, technische Ausstattung sowie nachhaltige und zukunftsorientierte Prozessgestaltung.

Bürgermeisterin Julia Samtleben dankte den Mitarbeiterinnen der Gemeindebücherei ausdrücklich für ihr Engagement. „Bibliotheken rechnen sich heutzutage nicht, aber sie zahlen sich aus“, betonte sie. Die Gemeindebücherei sei durch ihre vielfältigen und hochwertigen Veranstaltungen zu einem sogenannten „Dritten Ort“ geworden, einem offenen Treffpunkt für Bildung, Kultur und Begegnung.

Büchereileiterin Kathrin Brümmer hob besonders die Bedeutung der Bücherei für junge



Bürgermeisterin Julia Samtleben (v.li.) ist stolz auf ihr Bücherteam – bestehend aus Christina Greggersen, der Leiterin Kathrin Brümmer, Doris Wolter, Isabella Huber und Claudia Domke –, das die Zertifizierung erarbeitet hat. Foto: Gemeinde Stockelsdorf

Menschen hervor: Rund 60 Prozent aller sechs- bis zwölfjährigen Kinder und Jugendlichen in Stockelsdorf sind als Leserinnen und Leser in der Gemeindebü-

cherei angemeldet. Dies zeige eindrucksvoll, wie wichtig die Einrichtung für Leseförderung und frühzeitige Bildungsarbeit sei.

## Nummernflohmarkt mit „Kinderkram & Kaffeeklatsch“

**BAD SCHWARTAU.** Am Sonnabend, 21. Februar, heißt es von 10 bis 13 Uhr wieder stöbern, klönen und genießen beim Nummernflohmarkt „Kinderkram & Kaffeeklatsch“ in der Martin-Luther-Gemeinde Bad Schwartau, Kaltenhöfer Straße 42. Wer auf der Suche nach Kinderklei-

dung in den Größen 50 bis 176, Umstandsmode, Baby- und Kinderartikeln oder jeder Menge Spielzeug ist, wird hier fündig. Schwangere und Eltern mit Baby in der Trage dürfen bereits ab 9.30 Uhr loslegen. Zu essen und trinken gibt es Kaffee, Kuchen und frische Waffeln.

## Fasching für Klein und Groß

**BAD SCHWARTAU.** Am heutigen Sonnabend, 14. Februar, wird es bunt und lustig in Bad Schwartau, denn es ist Fasching angesagt. Der Gemeinnützige Bürgerverein Bad Schwartau veranstaltet bereits zum siebten Mal sein Kinderfasching von 14 bis 17 Uhr in der Mensa der Elisabeth-Selbert-Gemeinschaftsschule in der Schulstraße. Eingeladen sind alle Kinder in und um Bad Schwartau mit ihren Eltern, Oma

und Opa oder anderen Verwandten. Der Eintritt ist frei, für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Ab 19.30 Uhr dürfen dann die Erwachsenen feiern – mit Musik der Partyband „Hit Skip“. Karten können noch für 18 Euro an der Abendkasse gekauft werden, zwei Faschingsschnäpse inklusive. Um den Getränkeauschank und den kleinen Hunger kümmert sich das Wirtshaus Sausack aus Bad Schwartau.

## Ausflüge für Senioren

**STOCKELSDORF.** Mal den Zauber des Immenhofs erleben? Einem Strauß aus nächster Nähe begegnen? Oder bei einer Museumsfahrt mit Mittagessen und Kaffeechen entspannt den Tag genießen? Die Gemeinde Stockelsdorf hat für 2026 wieder ein abwechslungsreiches Programm für Seniorinnen und Senioren zusammengestellt, mit dem genau das möglich ist.

Auf dem Plan stehen fünf Fahrten: eine Tagesfahrt zum Freilichtmuseum am Kiekeberg mit Mittagessen und Kaffeetrinken (23. April), ein Halbtagesausflug zum Immenhof (21. Mai), ein Besuch der Straußenfarm in Hohenfelde (18. Juni), eine Tagesfahrt nach Schleswig mit Schlei-Rundfahrt (16. September) sowie eine Gemeinderundfahrt mit Bürgermeisterin inklusive Mittagessen (7. Oktober). Die Kosten liegen je nach Fahrt zwischen 15 und 50 Euro.



Bei einem gemeinsamen Ausflug können sich Seniorinnen und Senioren austauschen. Foto: Gemeinde Stockelsdorf

Anmeldebögen liegen im Rathaus, Zimmer 8 und 13, Ahrensböcker Straße 7, aus und sind auf der Internetseite der Gemeinde abrufbar. Anmeldeschluss ist der 6. März. Teilnehmen können alle Stockelsdorfer Seniorinnen und Senioren ab 60 Jahren. Fragen beantwortet Christiane Hildebrandt vormittags telefonisch unter 0451/4901156 oder per E-Mail an c.hildebrandt@stockelsdorf.de

## ZUM BLAUEN BOCK EIN WIEDERSEHEN MIT DER LEGENDÄREN TV-SHOW



**Rosenhof Travemünde**  
SENIORENWOHNANLAGE

24.2.2026  
17.30 UHR

„Äbbelwoi? – Aber ja!“ Mit dieser Begrüßung wurde HEINZ SCHENK zur Kultfigur einer der erfolgreichsten TV-Shows der 60er bis 80er Jahre. DANNY BULLER öffnet die gemütliche Apfelweinstube noch einmal. Freuen Sie sich auf ein bisschen Hessen, ein bisschen Nostalgie und ganz viel gute Laune!

Wir bitten um  
Anmeldung unter  
Tel. 04502/86 03 31

€ 18,00 inkl. 1 Glas  
Wein oder Bier und  
1 Stück Zwiebelkuchen

Rosenhof Travemünde Seniorenwohnanlage Betriebsges. mbH  
Mecklenburger Landstraße 2-12 • 23570 Travemünde  
www.rosenhof.de • facebook.com/www.rosenhof.de

E-Mail: info@glas-maas.de  
www.glas-maas.de

...macht alles mit Glas

**GLAS  
MAAS**

- exklusive Ganzglasduschen
- lackierte Gläser
- Ganzglastüren
- Küchenrückwände

Besuchen Sie unsere Ausstellung!  
Albert-Einstein-Straße 20  
23617 Stockelsdorf

**Glas-Notdienst · Tag + Nacht**

☎ (0451) 49 49 70

Fax 4 94 97 79